

## 528005-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Projektmanagement im Bauwesen – bonnorange AöR - Projektsteuerung/-management und BIM-Management und BIM-Gesamtkoordination für den Neubau des Betriebshofes der bonnorange AöR

OJ S 153/2025 12/08/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: bonnorange AöR

E-Mail: [referatvergabedienste@bonn.de](mailto:referatvergabedienste@bonn.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: bonnorange AöR - Projektsteuerung/-management und BIM-Management und BIM-Gesamtkoordination für den Neubau des Betriebshofes der bonnorange AöR

Beschreibung: Projektsteuerung/-management und BIM-Management und BIM-Gesamtkoordination für den Neubau des Betriebshofes der bonnorange AöR

Kennung des Verfahrens: 7265eade-342e-4959-bbd6-773651fba88f

Interne Kennung: BN-2025-03241

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Lievelingsweg 110

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXTSYDYTCWVUW5M Berufsstand: LOS 1 - Projektsteuerung Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die am Tage der Bekanntmachung die geforderten fachlichen Anforderungen als Projektsteuerers erfüllen. Der Zulassungsbereich umfasst sämtliche EWR-Mitgliedstaaten sowie Staaten der Vertragsparteien des TO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen GPA. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die

Berufsbezeichnung Architektin/Architekt/Ingenieurin/Ingenieur zu führen. Ist in dem Heimatstaat des Bewerbers die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architektin/Architekt/Ingenieurin/Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG - Berufsanerkennungsrichtlinie - gewährleistet ist und den Vorgaben des Rates vom 07. September 2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl. EU Nr. L 255 S.22) entspricht. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Leistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn ein bevollmächtigter Vertreter der juristischen Person die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. LOS 2 BIM-Management und BIM-Gesamtkoordination Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die am Tage der Bekanntmachung die geforderten fachlichen Anforderungen als BIM-Manager und BIM-Gesamtkoordinator erfüllen. Der Zulassungsbereich umfasst sämtliche EWR-Mitgliedstaaten sowie Staaten der Vertragsparteien des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen GPA. Der Dienstleister muss nachweisen, dass er seit mindestens 5 Jahren aktiv im Geschäftsfeld Building Information Modeling (BIM) tätig ist (z.B. durch Gründungsdatum, Auszug Handelsregister o. Ä.). Des Weiteren muss er seine Tätigkeit durch den durchschnittlichen jährlichen Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre für dieses Tätigkeitsfeld nachweisen. Ergänzend muss der Teilnehmende die Qualifikationen seiner festangestellten Mitarbeitenden mit speziellem Fachwissen nachweisen (s. Pkt. 3.3.2). Der Auftraggeber und fachlich zuständig ist die bonnorange AöR. Das Referat Vergabedienste der Bundesstadt Bonn und veröffentlicht und betreut das Verfahren in vergaberechtlicher Hinsicht. Mehrfachbewerbungen werden ausgeschlossen. a) Bei Antragsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen; falls vorgegeben, ist der Teilnahmeantrag mit der geforderten Signatur zu versehen. Zur Abgabe des Teilnahmeantrags ist eine kostenlose Registrierung erforderlich. Der Teilnahmeantrag ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist mit dem Bietertool über die Vergabeplattform [www.vmp-rheinland.de](http://www.vmp-rheinland.de) an das Referat Vergabedienste zu übermitteln. b) Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen, und ist, nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien, die Anzahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, zu hoch, behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß §75 Abs. 6 VgV durch Los zu treffen. Sämtliche Vergabeunterlagen stellen wir ausschließlich über das Portal Vergabemarktplatz Rheinland kostenlos zur Verfügung, eine postalische oder elektronische Versendung erfolgt nicht. Bieterfragen werden unter Wahrung der Anonymität des Fragestellers über den Kommunikationsbereich des Verfahrens im o.g. Portal für alle Teilnehmer beantwortet. Bieterfragen sind ausschließlich über diesen Kommunikationsweg einzureichen. Ausführliche Informationen sowie Anleitungen zum Vergabemarktplatz und zur Elektronischen Angebotsabgabe über das Bietertool finden Sie im Service Support Center von Cosinex unter <https://support.cosinex.de/> Weitere hilfreiche Informationen zur Abgabe eines elektronischen Angebotes können Sie zudem aus dem gleichnamigen Dokument in den Vergabeunterlagen entnehmen.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

v gv -

**2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

**Auftragsbedingungen:**

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Projektsteuerungsleistung

Beschreibung: Projektsteuerung/-management und BIM-Management und BIM-Gesamtkoordination für den Neubau des Betriebshofes der bonnorange AöR

Interne Kennung: 1

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Lievelingsweg 110

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 05/12/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2031

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabe/Projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufs-(Risiko)Haftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): LOS 1 und LOS 2 Nachweis der Berufs-

Haftpflichtversicherung erfüllt: bei der Vorlage einer aktuellen Bestätigung des Versicherers über die geforderte Versicherungssumme in Höhe von LOS 1 5 Mio EUR für

Personenschäden 3 Mio EUR für Sachschäden 500 TEUR für Vermögensschäden LOS 2 5 Mio EUR für Personenschäden 3 Mio EUR für Sachschäden Der Nachweis ist für beide Lose separat zu erbringen. oder Erklärung, im Falle der Beauftragung eine solche abzuschließen und nachzuweisen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Berufsbefähigung / der Erfahrung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Los 1: Nachweis der Berufsbefähigung wird beigebracht durch Eintragung in Architekten-/ Ingenieurkammer UND Nachweis der Fachkenntnisse im Projektmanagement z.B. IPMA (International Project Management Association) Zertifizierung ODER PMI (PMI (Project Management Institut) Zertifizierung ODER gleichwertig LOS 2: Nachweis einer mindestens 5 jährigen aktiven Tätigkeit im Geschäftsfeld Building Information Modeling (BIM) (z.B. durch Gründungsdatum, Auszug Handelsregister oder gleichwertige Auskunft)

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung durchschnittlicher Jahresumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Los 1 und Los 2

Mindestanforderung durchschnittlicher Jahresumsatz erfüllt: im Mittel der letzten 3 Jahre für entsprechende/ vergleichbare Leistungen 1.500.000 EUR netto Der Nachweis ist für beide Lose separat zu erbringen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanzahl durchschnittliche Fachkräfteanzahl (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): LOS1 und LOS2 Mindestanforderung Anzahl der mit vergleichbaren Leistungen beschäftigte Mitarbeitende in den letzten 3 Jahren erfüllt: 8 Mitarbeitende mit vergleichbaren Leistungen betraute Ingenieure / Masterabsolventen oder vergleichbare Qualifikationen. Der Nachweis ist für beide Lose separat zu erbringen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: BIM-fähige technische Ausstattung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): LOS 1 Nachweis der technischen und personellen Ausstattung zur Abwicklung der Projektsteuerung/ des Projektmanagements in einem mit Building Information Modeling (BIM) aufgestellten Projektes UND Nachweis der aktiven Anwendung in mind. einer Referenz

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung an alle 3 Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): LOS 1: Mindestanforderung an alle (3 Referenzen) erfüllt: Referenz erfüllt als Büro/Verwaltung/Staat/Kommune ODER Betriebshof/Betriebsstätte ODER Hochbau für den ruhenden Verkehr (Parkhaus, Groß/-Tiefgarage) UND mindestens in der HZ III verordnet UND Alter max. 5 Jahre (in dieser Zeit abgeschlossen) UND mind. 5.000 qm BGF UND mind. Projektstufe 1 - 4 LOS 2: Mindestanforderung an alle (3 Referenzen) erfüllt: Referenz erfüllt als Büro/Verwaltung/Staat/Kommune ODER Betriebshof/Betriebsstätte ODER Hochbau für den ruhenden Verkehr (Parkhaus, Groß/-Tiefgarage) UND Alter max. 5 Jahre (in dieser Zeit abgeschlossen) UND mind. 5.000 qm BGF

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzelprüfung Referenz 1 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): LOS 1: a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Büro/Verwaltung/Staat/Kommune Nein = 0 Pkte, Ja = 40 Pkt Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte ODER Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 80 Pkte. Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte UND Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 120 Pkte b. REFERENZ VERGABE: aktiver Einsatz der BIM-Technologie Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte. c. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte LOS 2 BIM-Management und Gesamtkoordination Dieses Kriterium bewertet die Erfahrung und Expertise des Bieters im Bereich BIM-Management und Gesamtkoordination basierend auf einem vorgelegten Referenzprojekt. a. Erbrachte Leistungsphasen (additiv) Leistungsphasen 1-2 30 Punkte Leistungsphasen 3-4 30 Punkte Leistungsphasen 5-6 30 Punkte Leistungsphasen 7-8 30 Punkte b. Öffentlicher AG: Dieses Referenz hatte einen öffentlichen Auftraggeber als Bauherrn. Nein = 0 Pkt, Ja = 60 Pkte c. Gebäude im Kontext eines Campus, Werksgeländes oder Multiprojekts in denen mehrere BIM-Modelle existieren. Nein = 0,00 Pkte., Ja = 60 Pkte d. Leistungen sowohl vom BIM-Management als auch BIM-Gesamtkoordination Nein = 0,00 Pkte., Ja = 60 Pkte

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzelprüfung Referenz 2 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Los 1 a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Büro/Verwaltung/Staat/Kommune Nein = 0 Pkte, Ja = 40 Pkt Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte ODER Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkt, Ja = 80 Pkte. Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte UND Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkt, Ja = 120 Pkte b. REFERENZ VERGABE: aktiver Einsatz der BIM-Technologie Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte. c. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte LOS 2 BIM Beratung und Change-Management Dieses Kriterium bewertet, inwieweit der Bieter in der Vergangenheit Projekte durchgeführt hat, bei denen eine übergreifende Betrachtung mehrerer Projekte im Vordergrund stand und wie diese Projekte erfolgreich im Betrieb implementiert wurden. a. Öffentlicher AG: Dieses Referenz hatte einen

öffentlichen Auftraggeber als Bauherrn. Nein = 0 Pkt, Ja = 60 Pkte b. Übergreifende Betrachtung: Hierbei wird bewertet, wie der Bieter verschiedene Projekte des gleichen Auftraggebers verknüpft und koordiniert hat, um Synergien zu nutzen, Redundanzen zu vermeiden und einen konsistenten Informationsfluss sicherzustellen. Dies kann beispielsweise durch die Integration verschiedener BIM-Modelle oder die Harmonisierung von Datenstandards erfolgen. Nein = 0 Pkt, Ja = 120 Pkte c. Implementierung im Betrieb: Dieser Aspekt bewertet, ob die Ergebnisse der Beratung den regulären Gebäudebetrieb des Auftraggebers oder eines anderen Unternehmens integriert wurden. Hierbei wird insbesondere darauf geachtet, wie nahtlos die Integration erfolgte, welche Schulungs- oder Anpassungsmaßnahmen erforderlich waren und wie die Implementierung zur Optimierung von Prozessen oder zur Steigerung der Effizienz beigetragen hat. Nein = 0 Pkt, Ja = 120 Pkte

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzelprüfung Referenz 3 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): LOS 1 a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Büro/Verwaltung/Staat/Kommune Nein = 0 Pkte, Ja = 40 Pkt Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte ODER Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkt, Ja = 80 Pkte. Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte UND Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkt, Ja = 120 Pkte b. REFERENZ VERGABE: aktiver Einsatz der BIM-Technologie Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte c. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte LOS 2 BIM-Entwicklung Dieses Kriterium bewertet, inwieweit der Bieter in der Vergangenheit Projekte durchgeführt hat, bei denen eine Common Data Environment (CDE) durch die Integration verschiedener BIM-Funktionen erweitert wurde. a. Öffentlicher AG: Der Bauherr / Auftraggeber dieser Referenz war/ist ein Öffentlicher AG Nein = 0 Pkt., Ja = 120 Pkte b. CDE-Entwicklung: Hierbei wird bewertet, welche spezifischen BIM-Funktionen in eine CDE integriert wurden. Dies kann beispielsweise die Einbindung von Kollaborationstools, Clash-Detection-Systemen, Echtzeit-Visualisierung oder andere spezialisierte BIM-Anwendungen umfassen. Nein = 0 Pkte., Ja = 180 Pkte.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfahrungen QNG-/ bzw. DGNB-Zertifizierungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): LOS 1 und LOS 2 Nachweis mittels Referenz, an mindestens einem QNG-zertifizierten Projekt (z.B. DGNB-Zertifizierung o.a.) aktiv als Projektsteuerer (LOS 1) oder als BIM-Manager (LOS 2) beteiligt gewesen zu sein. - erfolgreiche/abgeschlossene Zertifizierung = 50 Pkte - laufendes Zertifizierungsverfahren = 30 Pkte - keine Beteiligung = 0 Pkte

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1: Nachweis der Berufsbefähigung wird beigebracht durch Eintragung in Architekten-/ Ingenieurkammer UND Nachweis der Fachkenntnisse im Projektmanagement z.B. IPMA (International Project Management Association) Zertifizierung ODER PMI (PMI (Project Management Institut) Zertifizierung ODER gleichwertig LOS 2: Nachweis einer mindestens 5 jährigen aktiven Tätigkeit im Geschäftsfeld Building Information Modeling (BIM) (z.B. durch Gründungsdatum, Auszug Handelsregister oder gleichwertige Auskunft) - Nachweis der Berufsbefähigung / Nachweis der Erfahrung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 und Los 2 Mindestanforderung durchschnittlicher Jahresumsatz erfüllt: im Mittel der letzten 3 Jahre für entsprechende/ vergleichbare Leistungen 1.500.000 EUR netto Der Nachweis ist für beide Lose separat zu erbringen. - Mindestanforderung durchschnittlicher Jahresumsatz

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 und LOS 2: Mindestanforderung Anzahl der mit vergleichbaren Leistungen beschäftigten Mitarbeitenden in den letzten 3 Jahren erfüllt: 8 Mitarbeitende mit vergleichbaren Leistungen betraute Ingenieure / Masterabsolventen oder vergleichbare Qualifikationen. Der Nachweis ist für beide Lose separat zu erbringen. - Mindestanforderung durchschnittliche Fachkräfteanzahl

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 und LOS 2 Nachweis der Berufs-Haftpflichtversicherung erfüllt: bei der Vorlage einer aktuellen Bestätigung des Versicherers über die geforderte Versicherungssumme in Höhe von LOS 1 5 Mio EUR für Personenschäden 3 Mio EUR für Sachschäden 500 TEUR für Vermögensschäden LOS 2 5 Mio EUR für Personenschäden 3 Mio EUR für Sachschäden Der Nachweis ist für beide Lose separat zu erbringen. - Berufs-(Risiko)Haftpflichtversicherung

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 Nachweis der technischen und personellen Ausstattung zur Abwicklung der Projektsteuerung/des Projektmanagement in einem mit Building Information Modeling (BIM) aufgestellten Projekt UND Nachweis der aktiven Anwendung in mindestens einer Referenz LOS 2 Verfügbarkeit notwendiger BIM-Software lizenzen im Unternehmen: a) Mindestens 5 gültige Lizenzen der BIM-Authorig-Software Autodesk Revit oder gleichwertig b) Mindestens 1 gültige Lizenz von Autodesk InfraWorks oder vergleichbarer Infrastruktur-BIM-Software (für Gelände-/Infrastrukturmodelle des Betriebshofes). Nachweis: Lizenzzertifikate oder Kaufbelege, aus denen die Anzahl und Gültigkeit der genannten Softwarelizenzen hervorgehen. - BIM-fähige technische Ausstattung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1: Mindestanforderung an alle (3 Referenzen) erfüllt: Referenz erfüllt als Büro/Verwaltung/Staat/Kommune ODER Betriebshof/Betriebsstätte ODER Hochbau für den ruhenden Verkehr (Parkhaus, Groß/-Tiefgarage) UND mindestens in der HZ III verordnet UND Alter max. 5 Jahre (in dieser Zeit abgeschlossen) UND mind. 5.000 qm BGF UND mind. Projektstufe 1 - 4 LOS 2: Mindestanforderung an alle (3 Referenzen) erfüllt: Referenz erfüllt als Büro/Verwaltung/Staat/Kommune ODER Betriebshof/Betriebsstätte ODER Hochbau für den ruhenden Verkehr (Parkhaus, Groß/-Tiefgarage) UND Alter max. 5 Jahre (in dieser Zeit abgeschlossen) UND mind. 5.000 qm BGF - Mindestanforderung an alle 3 Referenzen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1: a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Büro /Verwaltung/Staat/Kommune Nein = 0 Pkte, Ja = 40 Pkt Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte ODER Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 80 Pkte. Büro /Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte UND Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 120 Pkte b. REFERENZ VERGABE: aktiver Einsatz der BIM-Technologie Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte. c. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen

Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte LOS 2 BIM-Management und Gesamtkoordination Dieses Kriterium bewertet die Erfahrung und Expertise des Bieters im Bereich BIM-Management und Gesamtkoordination basierend auf einem vorgelegten Referenzprojekt. a. Erbrachte Leistungsphasen (additiv) Leistungsphasen 1-2 30 Punkte Leistungsphasen 3-4 30 Punkte Leistungsphasen 5-6 30 Punkte Leistungsphasen 7-8 30 Punkte b. Öffentlicher AG: Dieses Referenz hatte einen öffentlichen Auftraggeber als Bauherrn. Nein = 0 Pkt, Ja = 60 Pkte c. Gebäude im Kontext eines Campus, Werksgeländes oder Multiprojekts in denen mehrere BIM-Modelle existieren. Nein = 0,00 Pkte., Ja = 60 Pkte d. Leistungen sowohl vom BIM-Management als auch BIM-Gesamtkoordination Nein = 0,00 Pkte., Ja = 60 Pkte - Einzelprüfung Referenz 1

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Büro /Verwaltung/Staat/Kommune Nein = 0 Pkte, Ja = 40 Pkt Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte ODER Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte., Ja = 80 Pkte. Büro /Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte UND Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 120 Pkte b. REFERENZ VERGABE: aktiver Einsatz der BIM-Technologie Nein = 0 Pkte, Ja = 90 Pkte c. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte LOS 2 BIM Beratung und Change-Management Dieses Kriterium bewertet, inwieweit der Bieter in der Vergangenheit Projekte durchgeführt hat, bei denen eine übergreifende Betrachtung mehrerer Projekte im Vordergrund stand und wie diese Projekte erfolgreich im Betrieb implementiert wurden. a. Öffentlicher AG: Dieses Referenz hatte einen öffentlichen Auftraggeber als Bauherrn. Nein = 0 Pkt, Ja = 60 Pkte b. Übergreifende Betrachtung: Hierbei wird bewertet, wie der Bieter verschiedene Projekte des gleichen Auftraggebers verknüpft und koordiniert hat, um Synergien zu nutzen, Redundanzen zu vermeiden und einen konsistenten Informationsfluss sicherzustellen. Dies kann beispielsweise durch die Integration verschiedener BIM-Modelle oder die Harmonisierung von Datenstandards erfolgen. Nein = 0 Pkt, Ja = 120 Pkte c. Implementierung im Betrieb: Dieser Aspekt bewertet, ob die Ergebnisse der Beratung den regulären Gebäudebetrieb des Auftraggebers oder eines anderen Unternehmens integriert wurden. Hierbei wird insbesondere darauf geachtet, wie nahtlos die Integration erfolgte, welche Schulungs- oder Anpassungsmaßnahmen erforderlich waren und wie die Implementierung zur Optimierung von Prozessen oder zur Steigerung der Effizienz beigetragen hat. Nein = 0 Pkt, Ja = 120 Pkte - Einzelprüfung Referenz 2

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Büro /Verwaltung/Staat/Kommune Nein = 0 Pkte, Ja = 40 Pkt Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte ODER Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 80 Pkte. Büro /Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte UND Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 120 Pkte b. REFERENZ VERGABE: aktiver Einsatz der BIM-Technologie Nein = 0 Pkte, Ja = 90 Pkte c. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen

Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte LOS 2 BIM-Entwicklung Dieses Kriterium bewertet, inwieweit der Bieter in der Vergangenheit Projekte durchgeführt hat, bei denen eine Common Data Environment (CDE) durch die Integration verschiedener BIM-Funktionen erweitert wurde. a. Öffentlicher AG: Der Bauherr / Auftraggeber dieser Referenz war/ist ein Öffentlicher AG Nein = 0 Pkt., Ja = 120 Pkte b. CDE-Entwicklung: Hierbei wird bewertet, welche spezifischen BIM-Funktionen in eine CDE integriert wurden. Dies kann beispielsweise die Einbindung von Kollaborationstools, Clash-Detection-Systemen, Echtzeit-Visualisierung oder andere spezialisierte BIM-Anwendungen umfassen. Nein = 0 Pkte., Ja = 180 Pkte. - Einzelprüfung Referenz 3

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 und LOS 2 Nachweis mittels Referenz, an mindestens einem QNG-zertifizierten Projekt (z.B. DGNB-Zertifizierung o.a.) aktiv als Projektsteuerer (LOS 1) oder als BIM-Manager (LOS 2) beteiligt gewesen zu sein. - erfolgreiche/abgeschlossene Zertifizierung = 50 Pkte - laufendes Zertifizierungsverfahren = 30 Pkte - keine Beteiligung = 0 Pkte - Erfahrungen QNG-/ DGNB Zertifizierung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTCWVUW5M/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTCWVUW5M>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 09/10/2025

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTCWVUW5M>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig  
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 11/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: keine

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: - Projektleiter und stellvertr. Projektleiter ( mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Projektleiter und der stellvertr. Projektleiter des AN muss vergleichbare bereits ausgeführte Leistungen als persönliche Referenz vorlegen können.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Finanzielle Vereinbarung: siehe spätere Vergabeunterlagen

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf §§ 160 und 161 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB - Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 161 GWB - Form, Inhalt (1) 1Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und

unverzöglich zu begründen. 2Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. 3Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen. (2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:  
bonnorange AöR

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:  
Vergabekammer Rheinland

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: bonnorange AöR

## **5.1. Los: LOT-0002**

Titel: BIM Management

Beschreibung: Projektsteuerung/-management und BIM-Management und BIM-Gesamtkoordination für den Neubau des Betriebshofes der bonnorange AöR

Interne Kennung: 2

### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Lievelingsweg 110

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 05/12/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2031

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

#### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufs-(Risiko)Haftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): LOS 1 und LOS 2 Nachweis der Berufs-Haftpflichtversicherung erfüllt: bei der Vorlage einer aktuellen Bestätigung des Versicherers über die geforderte Versicherungssumme in Höhe von LOS 1 5 Mio EUR für Personenschäden 3 Mio EUR für Sachschäden 500 TEUR für Vermögensschäden LOS 2 5 Mio EUR für Personenschäden 3 Mio EUR für Sachschäden Der Nachweis ist für beide Lose separat zu erbringen. oder Erklärung, im Falle der Beauftragung eine solche abzuschließen und nachzuweisen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Berufsbefähigung / der Erfahrung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Los 1: Nachweis der Berufsbefähigung wird beigebracht durch Eintragung in Architekten-/ Ingenieurkammer UND Nachweis der Fachkenntnisse im Projektmanagement z.B. IPMA (International Project Management Association) Zertifizierung ODER PMI (PMI (Project Management Institut) Zertifizierung ODER gleichwertig LOS 2: Nachweis einer mindestens 5 jährigen aktiven Tätigkeit im Geschäftsfeld Building Information Modeling (BIM) (z.B. durch Gründungsdatum, Auszug Handelsregister oder gleichwertige Auskunft)

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung durchschnittlicher Jahresumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Los 1 und Los 2 Mindestanforderung durchschnittlicher Jahresumsatz erfüllt: im Mittel der letzten 3 Jahre für entsprechende/ vergleichbare Leistungen 1.500.000 EUR netto Der Nachweis ist für beide Lose separat zu erbringen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanzahl durchschnittliche Fachkräfteanzahl (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): LOS1 und LOS2 Mindestanforderung Anzahl der mit vergleichbaren Leistungen beschäftigte Mitarbeitende in den letzten 3 Jahren erfüllt: 8 Mitarbeitende mit vergleichbaren Leistungen betraute Ingenieure / Masterabsolventen oder vergleichbare Qualifikationen. Der Nachweis ist für beide Lose separat zu erbringen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: BIM-fähige technische Ausstattung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): LOS 1 Nachweis der technischen und personellen Ausstattung zur Abwicklung der Projektsteuerung/ des Projektmanagements in einem mit Building Information Modeling (BIM) aufgestellten Projektes UND Nachweis der aktiven Anwendung in mind. einer Referenz

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung an alle 3 Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): LOS 1: Mindestanforderung an alle (3 Referenzen) erfüllt: Referenz erfüllt als Büro/Verwaltung/Staat/Kommune ODER Betriebshof/Betriebsstätte ODER Hochbau für den ruhenden Verkehr (Parkhaus, Groß-/Tiefgarage) UND mindestens in der HZ III verordnet UND Alter max. 5 Jahre (in dieser Zeit abgeschlossen) UND mind. 5.000 qm BGF UND mind. Projektstufe 1 - 4 LOS 2: Mindestanforderung an alle (3 Referenzen) erfüllt: Referenz erfüllt als Büro/Verwaltung/Staat/Kommune ODER Betriebshof/Betriebsstätte

ODER Hochbau für den ruhenden Verkehr (Parkhaus, Groß/-Tiefgarage) UND Alter max. 5 Jahre (in dieser Zeit abgeschlossen) UND mind. 5.000 qm BGF

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzelprüfung Referenz 1 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): LOS 1: a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Büro/Verwaltung/Staat/Kommune Nein = 0 Pkte, Ja = 40 Pkt Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte ODER Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 80 Pkte. Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte UND Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 120 Pkte b. REFERENZ VERGABE: aktiver Einsatz der BIM-Technologie Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte. c. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte LOS 2 BIM-Management und Gesamtkoordination Dieses Kriterium bewertet die Erfahrung und Expertise des Bieters im Bereich BIM-Management und Gesamtkoordination basierend auf einem vorgelegten Referenzprojekt. a. Erbrachte Leistungsphasen (additiv) Leistungsphasen 1-2 30 Punkte Leistungsphasen 3-4 30 Punkte Leistungsphasen 5-6 30 Punkte Leistungsphasen 7-8 30 Punkte b. Öffentlicher AG: Dieses Referenz hatte einen öffentlichen Auftraggeber als Bauherrn. Nein = 0 Pkt, Ja = 60 Pkte c. Gebäude im Kontext eines Campus, Werksgeländes oder Multiprojekts in denen mehrere BIM-Modelle existieren. Nein = 0,00 Pkte., Ja = 60 Pkte d. Leistungen sowohl vom BIM-Management als auch BIM-Gesamtkoordination Nein = 0,00 Pkte., Ja = 60 Pkte

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzelprüfung Referenz 2 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Los 1 a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Büro/Verwaltung/Staat/Kommune Nein = 0 Pkte, Ja = 40 Pkt Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte ODER Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkt, Ja = 80 Pkte. Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte UND Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkt, Ja = 120 Pkte b. REFERENZ VERGABE: aktiver Einsatz der BIM-Technologie Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte. c. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte LOS 2 BIM Beratung und Change-Management Dieses Kriterium bewertet, inwieweit der Bieter in der Vergangenheit Projekte durchgeführt hat, bei denen eine übergreifende Betrachtung mehrerer Projekte im Vordergrund stand und wie diese Projekte erfolgreich im Betrieb implementiert wurden. a. Öffentlicher AG: Dieses Referenz hatte einen öffentlichen Auftraggeber als Bauherrn. Nein = 0 Pkt, Ja = 60 Pkte b. Übergreifende Betrachtung: Hierbei wird bewertet, wie der Bieter verschiedene Projekte des gleichen Auftraggebers verknüpft und koordiniert hat, um Synergien zu nutzen, Redundanzen zu vermeiden und einen konsistenten Informationsfluss sicherzustellen. Dies kann beispielsweise durch die Integration verschiedener BIM-Modelle oder die Harmonisierung von Datenstandards erfolgen. Nein = 0 Pkt, Ja = 120 Pkte c. Implementierung im Betrieb: Dieser Aspekt bewertet, ob die Ergebnisse der Beratung den regulären Gebäudebetrieb des Auftraggebers oder eines anderen Unternehmens integriert wurden. Hierbei wird insbesondere darauf geachtet, wie nahtlos die Integration erfolgte, welche Schulungs- oder Anpassungsmaßnahmen erforderlich waren und wie die Implementierung zur Optimierung von Prozessen oder zur Steigerung der Effizienz beigetragen hat. Nein = 0 Pkt, Ja = 120 Pkte

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzelprüfung Referenz 3 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): LOS 1 a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude

gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Büro/Verwaltung/Staat/Kommune  
Nein = 0 Pkte, Ja = 40 Pkt Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte  
ODER Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkt, Ja = 80 Pkte. Büro/Verwaltung/Staat/Kommune  
UND Betriebshof Betriebsstätte UND Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkt, Ja = 120 Pkte b.  
REFERENZ VERGABE: aktiver Einsatz der BIM-Technologie Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte c.  
REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0  
Pkt, Ja = 90 Pkte LOS 2 BIM-Entwicklung Dieses Kriterium bewertet, inwieweit der Bieter in  
der Vergangenheit Projekte durchgeführt hat, bei denen eine Common Data Environment  
(CDE) durch die Integration verschiedener BIM-Funktionen erweitert wurde. a. Öffentlicher  
AG: Der Bauherr / Auftraggeber dieser Referenz war/ist ein Öffentlicher AG Nein = 0 Pkt., Ja =  
120 Pkte b. CDE-Entwicklung: Hierbei wird bewertet, welche spezifischen BIM-Funktionen in  
eine CDE integriert wurden. Dies kann beispielsweise die Einbindung von Kollaborationstools,  
Clash-Detection-Systemen, Echtzeit-Visualisierung oder andere spezialisierte BIM-  
Anwendungen umfassen. Nein = 0 Pkte., Ja = 180 Pkte.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfahrungen QNG-/ bzw. DGNB-Zertifizierungen (Mit  
dem Teilhabeantrag; Mittels Eigenerklärung): LOS 1 und LOS 2 Nachweis mittels Referenz,  
an mindestens einem QNG-zertifizierten Projekt (z.B. DGNB-Zertifizierung o.a.) aktiv als  
Projektsteuerer (LOS 1) oder als BIM-Manager (LOS 2) beteiligt gewesen zu sein. -  
erfolgreiche/abgeschlossene Zertifizierung = 50 Pkte - laufendes Zertifizierungsverfahren = 30  
Pkte - keine Beteiligung = 0 Pkte

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für  
Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1: Nachweis der Berufsbefähigung wird beigebracht  
durch Eintragung in Architekten-/ Ingenieurkammer UND Nachweis der Fachkenntnisse im  
Projektmanagement z.B. IPMA (International Project Management Association) Zertifizierung  
ODER PMI (PMI (Project Management Institut) Zertifizierung ODER gleichwertig LOS 2:  
Nachweis einer mindestens 5 jährigen aktiven Tätigkeit im Geschäftsfeld Building Information  
Modeling (BIM) (z.B. durch Gründungsdatum, Auszug Handelsregister oder gleichwertige  
Auskunft) - Nachweis der Berufsbefähigung / Nachweis der Erfahrung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 und Los 2 Mindestanforderung durchschnittlicher  
Jahresumsatz erfüllt: im Mittel der letzten 3 Jahre für entsprechende/ vergleichbare Leistungen  
1.500.000 EUR netto Der Nachweis ist für beide Lose separat zu erbringen. -  
Mindestanforderung durchschnittlicher Jahresumsatz

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 und LOS 2: Mindestanforderung Anzahl der mit  
vergleichbaren Leistungen beschäftigten Mitarbeitenden in den letzten 3 Jahren erfüllt: 8  
Mitarbeitende mit vergleichbaren Leistungen betraute Ingenieure / Masterabsolventen oder  
vergleichbare Qualifikationen. Der Nachweis ist für beide Lose separat zu erbringen. -  
Mindestanforderung durchschnittliche Fachkräfteanzahl

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 und LOS 2 Nachweis der Berufs-  
Haftpflichtversicherung erfüllt: bei der Vorlage einer aktuellen Bestätigung des Versicherers  
über die geforderte Versicherungssumme in Höhe von LOS 1 5 Mio EUR für

Personenschäden 3 Mio EUR für Sachschäden 500 TEUR für Vermögensschäden LOS 2 5 Mio EUR für Personenschäden 3 Mio EUR für Sachschäden Der Nachweis ist für beide Lose separat zu erbringen. - Berufs-(Risiko)Haftpflichtversicherung

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 Nachweis der technischen und personellen Ausstattung zur Abwicklung der Projektsteuerung/des Projektmanagement in einem mit Building Information Modeling (BIM) aufgestellten Projekt UND Nachweis der aktiven Anwendung in mindestens einer Referenz LOS 2 Verfügbarkeit notwendiger BIM-Software lizenzen im Unternehmen: a) Mindestens 5 gültige Lizenzen der BIM-Authoring-Software Autodesk Revit oder gleichwertig b) Mindestens 1 gültige Lizenz von Autodesk InfraWorks oder vergleichbarer Infrastruktur-BIM-Software (für Gelände-/Infrastrukturmodelle des Betriebshofes). Nachweis: Lizenzzertifikate oder Kaufbelege, aus denen die Anzahl und Gültigkeit der genannten Softwarelizenzen hervorgehen. - BIM-fähige technische Ausstattung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1: Mindestanforderung an alle (3 Referenzen) erfüllt: Referenz erfüllt als Büro/Verwaltung/Staat/Kommune ODER Betriebshof/Betriebsstätte ODER Hochbau für den ruhenden Verkehr (Parkhaus, Groß/-Tiefgarage) UND mindestens in der HZ III verordnet UND Alter max. 5 Jahre (in dieser Zeit abgeschlossen) UND mind. 5.000 qm BGF UND mind. Projektstufe 1 - 4 LOS 2: Mindestanforderung an alle (3 Referenzen) erfüllt: Referenz erfüllt als Büro/Verwaltung/Staat/Kommune ODER Betriebshof/Betriebsstätte ODER Hochbau für den ruhenden Verkehr (Parkhaus, Groß/-Tiefgarage) UND Alter max. 5 Jahre (in dieser Zeit abgeschlossen) UND mind. 5.000 qm BGF - Mindestanforderung an alle 3 Referenzen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1: a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Büro /Verwaltung/Staat/Kommune Nein = 0 Pkte, Ja = 40 Pkt Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte ODER Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 80 Pkte. Büro /Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte UND Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 120 Pkte b. REFERENZ VERGABE: aktiver Einsatz der BIM-Technologie Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte. c. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte LOS 2 BIM-Management und Gesamtkoordination Dieses Kriterium bewertet die Erfahrung und Expertise des Bieters im Bereich BIM-Management und Gesamtkoordination basierend auf einem vorgelegten Referenzprojekt. a. Erbrachte Leistungsphasen (additiv) Leistungsphasen 1-2 30 Punkte Leistungsphasen 3-4 30 Punkte Leistungsphasen 5-6 30 Punkte Leistungsphasen 7-8 30 Punkte b. Öffentlicher AG: Dieses Referenz hatte einen öffentlichen Auftraggeber als Bauherrn. Nein = 0 Pkt, Ja = 60 Pkte c. Gebäude im Kontext eines Campus, Werksgeländes oder Multiprojekts in denen mehrere BIM-Modelle existieren. Nein = 0,00 Pkte., Ja = 60 Pkte d. Leistungen sowohl vom BIM-Management als auch BIM-Gesamtkoordination Nein = 0,00 Pkte., Ja = 60 Pkte - Einzelprüfung Referenz 1

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Büro /Verwaltung/Staat/Kommune Nein = 0 Pkte, Ja = 40 Pkt Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte ODER Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 80 Pkte. Büro /Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte UND Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 120 Pkte b. REFERENZ VERGABE: aktiver Einsatz der BIM-Technologie Nein = 0 Pkte, Ja = 90 Pkte c. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte LOS 2 BIM Beratung und Change-Management Dieses Kriterium bewertet, inwieweit der Bieter in der Vergangenheit Projekte durchgeführt hat, bei denen eine übergreifende Betrachtung mehrerer Projekte im Vordergrund stand und wie diese Projekte erfolgreich im Betrieb implementiert wurden. a. Öffentlicher AG: Dieses Referenz hatte einen öffentlichen Auftraggeber als Bauherrn. Nein = 0 Pkt, Ja = 60 Pkte b. Übergreifende Betrachtung: Hierbei wird bewertet, wie der Bieter verschiedene Projekte des gleichen Auftraggebers verknüpft und koordiniert hat, um Synergien zu nutzen, Redundanzen zu vermeiden und einen konsistenten Informationsfluss sicherzustellen. Dies kann beispielsweise durch die Integration verschiedener BIM-Modelle oder die Harmonisierung von Datenstandards erfolgen. Nein = 0 Pkt, Ja = 120 Pkte c. Implementierung im Betrieb: Dieser Aspekt bewertet, ob die Ergebnisse der Beratung den regulären Gebäudebetrieb des Auftraggebers oder eines anderen Unternehmens integriert wurden. Hierbei wird insbesondere darauf geachtet, wie nahtlos die Integration erfolgte, welche Schulungs- oder Anpassungsmaßnahmen erforderlich waren und wie die Implementierung zur Optimierung von Prozessen oder zur Steigerung der Effizienz beigetragen hat. Nein = 0 Pkt, Ja = 120 Pkte - Einzelprüfung Referenz 2

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Büro /Verwaltung/Staat/Kommune Nein = 0 Pkte, Ja = 40 Pkt Büro/Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte ODER Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 80 Pkte. Büro /Verwaltung/Staat/Kommune UND Betriebshof Betriebsstätte UND Parkhaus/Tiefgarage Nein = 0 Pkte, Ja = 120 Pkte b. REFERENZ VERGABE: aktiver Einsatz der BIM-Technologie Nein = 0 Pkte, Ja = 90 Pkte c. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 90 Pkte LOS 2 BIM-Entwicklung Dieses Kriterium bewertet, inwieweit der Bieter in der Vergangenheit Projekte durchgeführt hat, bei denen eine Common Data Environment (CDE) durch die Integration verschiedener BIM-Funktionen erweitert wurde. a. Öffentlicher AG: Der Bauherr / Auftraggeber dieser Referenz war/ist ein Öffentlicher AG Nein = 0 Pkt., Ja = 120 Pkte b. CDE-Entwicklung: Hierbei wird bewertet, welche spezifischen BIM-Funktionen in eine CDE integriert wurden. Dies kann beispielsweise die Einbindung von Kollaborationstools, Clash-Detection-Systemen, Echtzeit-Visualisierung oder andere spezialisierte BIM-Anwendungen umfassen. Nein = 0 Pkte., Ja = 180 Pkte. - Einzelprüfung Referenz 3

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 und LOS 2 Nachweis mittels Referenz, an mindestens einem QNG-zertifizierten Projekt (z.B. DGNB-Zertifizierung o.a.) aktiv als Projektsteuerer (LOS 1) oder als BIM-Manager (LOS 2) beteiligt gewesen zu sein. - erfolgreiche/abgeschlossene Zertifizierung = 50 Pkte - laufendes Zertifizierungsverfahren = 30 Pkte - keine Beteiligung = 0 Pkte - Erfahrungen QNG-/ DGNB Zertifizierung  
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTCWVUW5M/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTCWVUW5M>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 09/10/2025

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTCWVUW5M>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 11/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: keine

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: - Projektleiter und stellvertr. Projektleiter ( mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Projektleiter und der stellvertr.

Projektleiter des AN muss vergleichbare bereits ausgeführte Leistungen als persönliche Referenz vorlegen können.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich  
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja  
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:  
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter  
Finanzielle Vereinbarung: siehe spätere Vergabeunterlagen

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf §§ 160 und 161 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB - Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 161 GWB - Form, Inhalt (1) 1Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. 2Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. 3Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen. (2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:  
bonnorange AöR

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:  
Vergabekammer Rheinland

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: bonnorange AöR

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: bonnorange AöR  
Registrierungsnummer: 05314-99001-56  
Postanschrift: Livelingsweg 110  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [referatvergabedienste@bonn.de](mailto:referatvergabedienste@bonn.de)  
Telefon: +49228772600  
Internetadresse: <http://www.bonnorange.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland  
Registrierungsnummer: DE812110859  
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10  
Stadt: Köln  
Postleitzahl: 50667  
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Vergabekammer Rheinland  
E-Mail: [vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de)  
Telefon: +49 221-147-3116  
Fax: +49 221-147-2889  
Internetadresse: <http://www.bezreg-koeln.nrw.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

#### **Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 195db985-1bb4-421b-b990-1f2936f2e650 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/08/2025 14:23:26 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 528005-2025  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 153/2025  
Datum der Veröffentlichung: 12/08/2025